

Eigenschaften der neuen Hüller Spezialaroma-Sorten (vorläufige Einstufung Frühjahr 2016)



Merkmal	Mandarina Bavaria (MB, 2007/18/13)	Hallertau Blanc (HC, 2007/19/08)	Huell Melon (HN, 2009/02/706)	Cascade (CA)	2010/008/033	2010/072/020
Aroma	hopfig, Zitrus, Mandarine, Grapefrucht	Stachelbeere, Weißwein, grüne Früchte	Honigmelone, Aprikose, Erdbeere, süßlich	Zitrus, hopfig, frisch	intensiv fruchtige Note, harmonisch, süße Früchte, Aprikose, Maracuja, Grapefruit, Waldfrüchte	mild, angenehm, Johannisbeere, Cassis, leicht Pfirsich, Birne, Zitrus, tropisch, harzig
Kreuzung	Cascade x männl. Hüller Zuchtstamm	Cascade x männl. Hüller Zuchtstamm	Cascade x männl. Hüller Zuchtstamm	Fuggle-Säml. x OP	Hallertauer Tradition- Nachkomme	Herkules-Nachkomme
im Zuchtgarten seit	2008	2008	2010	vor 1990	2011	2011
bisher gewonnene Erfahrung	ausreichend	ausreichend	ausreichend	ausreichend	gering	gering
Alphasäuregehalt in %	8 (6 - 11)	9 (6,5 - 11)	6 (4,5 - 7,8)	4,5 - 7	3,5 (2 - 5)	10,5 (9 - 13)
Ölgehalt in ml/100g Hopfen	1,5 - 2,1	1,5 - 1,8	1,4 - 2,1	0,7 - 1,4	1,7 (1,4 - 2,1)	2,0 (1,6 - 2,4)
Jugendentwicklung	mittel	rasch	rasch	mittel - rasch	rasch, wüchsig	mittel - rasch
Windefähigkeit	gut	sehr gut	sehr gut	gut	sehr gut	mittel - gut
Triebzahl je Rebe	3	2 - 3	(2 -) 3	(2 -) 3	(2 -) 3	(2 -) 3
Wachstumsverlauf	gleichmäßiges Wachstum	rasches Längenwachstum	gleichmäßiges und rasches Wachstum	gleichmäßiges - rasches Wachstum	rasches Längenwachstum	gleichmäßiges Wachstum
Wuchsform	zylindrisch (ähnlich HT und PE)	kopfbetont (ähnlich HE)	zylindrisch - kopfbetont (ähnlich SD)	zylindrisch - leicht kopfbetont	zylindrisch - leicht kopfbetont (ähnlich SD)	bauchig - zylindrisch
Seitenarme	mittel	mittel - lang, frühe Seitenarmbildung	mittel - lang	mittel - lang, frühe Seitenarmbildung	mittel - lang	mittel - lang
Belaubungsstärke	mittel - stärker	mittel	stärker	gering - mittel	mittel	hoch
Bodenansprüche	gute tiefgründige Standorte ohne Strukturprobleme für gutes Wachstum und Aromausprägung, keine Welke-Standorte, da Mutter sehr welkeanfällig	gute tiefgründige Standorte ohne Strukturprobleme für gutes Wachstum und Aromausprägung, keine Welke-Standorte, keine Mutter sehr welkeanfällig	gute tiefgründige Standorte ohne Strukturprobleme für gutes Wachstum und Aromausprägung, keine Welke-Standorte, da Mutter sehr welkeanfällig	gute tiefgründige Standorte ohne Strukturprobleme für gutes Wachstum und Aromausprägung, keine Welke-Standorte, da sehr welkeanfällig	gute tiefgründige Standorte ohne Strukturprobleme für gutes Wachstum und Aromausprägung, keine Welke-Standorte	gute tiefgründige Standorte ohne Strukturprobleme für gutes Wachstum und Aromausprägung, keine Standorte mit aggressiven Welke- Rassen

Merkmal	Mandarina Bavaria (MB, 2007/18/13)	Hallertau Blanc (HC, 2007/19/08)	Huell Melon (HN, 2009/02/706)	Cascade (CA)	2010/008/033	2010/072/020
Standraum in der Reihe	1,35 - 1,50 m	1,50 - 1,60 m	1,40 - 1,60 m	1,50 - 1,60 m	1,40 - 1,60 m	1,50 - 1,60 m
Schnittzeitpunkt	mittel	spät (ähnlich HE)	mittel - spät	mittel	mittel - spät	früh - mittel
Schnitttiefe	mittel	mittel - tief	mittel - tief	mittel	mittel	mittel
Widerstandsfähigkeit gegen Welke (milde Rassen)	bisher mittel	bisher mittel	bisher mittel	sehr gering	bisher gut	bisher sehr gut
Peronospora Primärinfektion	mittel bis gut	hoch (wie HT und PE)	hoch (wie HT und PE)	mittel bis gut	hoch (wie HT und PE)	mittel bis gut
Peronospora Sekundärinf.	mittel	hoch (wie HT und PE)	hoch (wie HT und PE)	mittel bis gut	hoch (wie HT und PE)	hoch (wie HT und PE)
Echter Mehltau	resistent	voll resistent	resistent	mittel	resistent	voll resistent
Botrytis	gut	mittel - gut	gut	gut	mittel	mittel - gut
Spinnmilbe	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel bis gut
Blattlaus	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel	mittel
Blütenbildung	teilweise früher Beginn und lange Blütenbildungsphase	späte Blüte und mittelspäte Ausdoldung	späte Blüte und Ausdoldung	teilweise früher Beginn und lange Blütenbildungsphase	mittelspäte Blüte und Ausdoldung	späte Blüte und Ausdoldung
Ausdoldung	späte, oft uneinheitliche Ausdoldung, die sich bis zur Ernte normalisiert	relativ gleichmäßige, mittelspäte Ausdoldung, ähnlich HE	relativ gleichmäßige, mittelspäte bis späte Ausdoldung, ähnlich HE	oft uneinheitliche Ausdoldung, die sich bis zur Ernte normalisiert	relativ gleichmäßige, mittelspäte bis späte Ausdoldung, ähnlich HE	späte, aber einheitliche Ausdoldung, ähnlich Herkules
Behangstärke	mittel,	gut - sehr gut	mittel	mittel	gut	gut - sehr gut
Doldengröße	mittel - groß, nuß- bis pflaumenförmig	klein - mittel, pflaumenförmig	klein - mittel, längliche Dolden	mittel, längliche Dolden	mittel-groß, längliche Dolden	mittel, pflaumenförmige Dolden
Doldenbeschaffenheit	sehr schöne, dunkelgrüne, kompakte Dolde	schöne, kompakte Dolde	gelbliche, sehr kompakte Dolde	schöne kompakte, längliche Dolde	schöne und kompakte Dolde	sehr schöne kompakte, Dolde
Doldenfarbe	kräftig dunkelgrüne Färbung	etwas blass und hellgrün	hellgrün bis leicht gelblich	hellgrün bis mittelgrün	hellgrün bis leicht gelblich	hellgrün bis leicht gelblich
Reifezeit	sehr spät (nach HS)	spät (Beginn HS)	spät (wie HS)	spät (ähnlich HE)	mittelspät (vor HE)	spät (wie HS)
Pflückbarkeit	sehr gute Pflücke	wegen langer Seitenarme anspruchsvoll	mittlere Pflücke	gute Pflücke	gute Pflücke	gute Pflücke
Trocknungseignung	gut in unreifem Zustand schwierig	sehr gut	gut	gut	gut	gut
Ertragspotential	mittel - hoch (über HT und PE), 2.100 kg/ha	hoch (deutlich über HT und PE), 2.300 kg/ha	mittel (Niveau von HT und PE), 1.900 kg/ha	mittel - hoch (über HT und PE), 2100 kg/ha	mittel - hoch (über HT und PE)	hoch (über HT und PE)
Lagerstabilität	gut	gut - sehr gut	gut	gering	?	?
Besondere Beobachtungen (v.a. Stress bedingt wegen Witterungsextremen 2013 und 2015)	als Junghopfen etwas zwittrig, bei Stress Reduktionen der Blütenansätze im unteren Bereich, aber kaum Blattabwurf von unten her, lange Blühdauer, sehr kompakte Dolden	bei Stress Reduktionen der Blütenansätze im unteren Bereich, Blattabwurf von unten her, lange Seitenarme	als Junghopfen und bei Stress etwas zwittrig, bei Stress Reduktionen der Blütenansätze im unteren Bereich, Blattabwurf von unten her, starke Belaubung, viele Bodentriebe	als Junghopfen und bei Stress etwas zwittrig, bei Stress Reduktionen der Blütenansätze im unteren Bereich, Blattabwurf von unten her	als Junghopfen und bei Stress etwas zwittrig, bei Stress Reduktionen der Blütenansätze im unteren Bereich, Blattabwurf von unten her	sehr schöne Dolden, wuchtige Rebe mit etwas viel Blatt